

Lernen mit allen Sinnen Mehrsinnliches Erzählen im Religionsunterricht

Die Sinne sind den meisten Menschen zugänglich. Über sie nehmen wir die Welt wahr. Auch Glauben kann über die Sinne in einem besonderen Maße erfahren und nähergebracht werden.

Unsere Sinne verbinden Bewusstes und Unbewusstes.

Sie sprechen die Sprache von Menschen, auch ohne eine verbale Sprache zu verwenden.

Sie drücken aus, was allein durch Sprechen und Beschreiben nicht oder nur unzureichend gesagt werden kann.

Liebe Kolleg:innen,

bei der diesjährigen G&K-Tagung wollen wir uns mit unseren Sinnen beschäftigen und auch den spirituellen Sinn nicht außer Acht lassen:

Wie können wir die Sinne ansprechen? Welche Wirkung haben sie auf uns? Wie können Schüler*innen in einem erfahrungsbezogenen und ganzheitlichen Religionsunterricht Geschichten über die Sinne erleben und damit einen Sinn für Glauben und Gott entwickeln?

Wir machen praktische Erfahrungen, haben aber mit Michaela Naumann auch eine Referentin, die uns in das Konzept des mehrsinnlichen Erzählens einführt und uns dies auch praktisch näherbringen wird, so dass wir die Ideen vor Ort gezielt für unsere Lerngruppen umsetzen können.

Das Tagungsprogramm

Mittwoch, 06.05.2026

- ab 14:00 Anreise und Zimmer beziehen
- 14:30 Ankommen bei Kaffee und Kuchen
- 15:00 Begrüßung und Vorstellung
- 15:30 Persönliche Beschäftigung mit einer Auswahl von Zugängen zu unseren Sinnen Austausch in Kleingruppen und im Plenum
- 18:00 Abendessen
- 19:00 Tagesausklang mit Klangmeditation, Atemübungen und Elementen aus dem Yoga (Mareike Henschel, Religionslehrerin SBBZ)

Donnerstag, 07.05.2026

- ab 07:30 Frühstück
- 09:00 Morgenimpuls
- 09:30 Einführung in das Konzept der mehrsinnlichen, multisensorischen Geschichten mit Beispielen und praktischen Übungen (Michaela Naumann)
- 12:30 Mittagessen
- 14:30 Praktische Arbeit mit mehrsinnlichen Geschichten

- 16:00 Kaffeepause
- 16:30 Erarbeitung von Elementen einer mehrsinnlichen Geschichte für den eigenen Unterricht
- 18:00 Abendessen
- Abend zur freien Verfügung

Freitag, 08.05.2026

- ab 07:30 Frühstück
- 09:00 Morgenimpuls
- 09:20 Unterrichten mit allen Sinnen: Entwicklung von Ideen für den eigenen Unterricht und Präsentation der Ergebnisse
- 11:00 Auswertung der Tagung und Verabschiedung
- 12:00 Mittagessen
- Ende der Tagung

Programmänderungen vorbehalten

Wir freuen uns auf die gemeinsame Zeit und bitten Sie, sich bis zum 01.04.2026 anzumelden.

Ihre

*Barbara Plathow-Holl und
Brigitte Muth-Detscher*

Bitte geben Sie die Informationen auch an interessierte Kolleginnen und Kollegen weiter.

Anmeldung bitte bis zum 01.04.2026

für evangelische wie katholische Lehrkräfte über die [Homepage](#) des RPI Karlsruhe

Bei Rückfragen:

Religionspädagogisches Institut und
Religionsunterricht
Blumenstraße 1-7
76133 Karlsruhe
Ulla.metzger@ekiba.de

Tagungsleitung:

Barbara Plathow-Holl
Studienleiterin Sonderpädagogik und Inklusion am
RPI Karlsruhe
Brigitte Muth-Detscher
Referentin für Sonderpädagogische Bildung am
IRP Freiburg

Referent:

Michaela Naumann, Uni Köln
Diplom Heilpädagogin
Wissenschaftliche Mitarbeiterin für
Sonderpädagogische Förderung

Anfahrt

Haus der Kirche

Dobler Straße 51
76332 Bad Herrenalb
[+49 \(0\) 7083 9280](tel:+49070839280)
[+49 \(0\) 7083 928601](tel:+4907083928601)
hausderkirche@hdk.ekib

Hausinformation: [Hausprospekt](#)



Mit dem Auto:

Aus Freiburg / Basel / Straßburg: A5
Aus Stuttgart / Ulm / München: A8
Aus Mannheim / Heidelberg: A5 / A61
Aus Karlsruhe: durch den Wattkopftunnel durch das Albtal bis
Bad Herrenalb, im Ortskern links in Richtung Dobel /
Pforzheim.

Mit dem Zug:

ICE bis Karlsruhe, im Stundentakt (6.00 – 24.00 Uhr) mit
der Stadtbahn S1 bis Bahnhof Bad Herrenalb bzw.
Kullenmühle, von dort weiter mit dem Bus (weitere
Informationen unter bahn.de, Ziel: Ev. Akademie, Bad
Herrenalb oder ausgeschilderter Fußweg vom Bahnhof
aus (ca. 8 Minuten).

Unterrichten mit allen Sinnen Mehrsinnliches Erzählen im Religionsunterricht



Tagung für Religionslehrkräfte, die
Schüler:innen mit Förderschwerpunkt
geistige sowie körperliche und motorische
Entwicklung unterrichten

6.-8. Mai 2026

Haus der Kirche, Bad Herrenalb